

DAS WOCHENBLATT DER KATHOLISCHEN KIRCHE

IM PASTORALRAUM DER PFARRGEMEINDEN BAD GANDERSHEIM, SEESEN UND WOHLDENBERG



Nr. 24 – Fronleichnam, 11. bis 21. Juni 2020

Liebe Gemeinden!

Wir feiern wieder Gottesdienste!

**BACK
TO CHURCH**

Neben Lamspringe und Seesen nun auch wieder in Bockenem und in Bad Gandersheim. Mit aller gebotenen Vorsicht und Vernunft. In der Wohldener Gemeinde haben wir zurzeit lediglich Werktagsgottesdienste, aber auch hier denken wir nach, wie es weitergehen kann. Bitte: Horchen Sie gut in Ihr Herz und fühlen Sie sich nicht gedrängt, die Messe zu besuchen, wenn Sie sich unsicher sind oder gesundheitlich gefährdet. Ich verspreche Ihnen: Wir beten auch ohne Sie für Sie mit! :-)

Mit dieser Ausgabe unseres Wochenblatts kehren wir nun zur gewohnten Darstellung unseres Gemeindelebens mit dem Wochenkalender zurück. Nach den gemischten Erfahrungen der ersten Gottesdienste am letzten Sonntag wird es ab jetzt einfacher! Wenn Sie vorangemeldet sind, müssen Sie nichts mehr unterschreiben oder selbst ausfüllen. Deshalb bitten wir Sie, sich weiterhin anzumelden – bei jedem unserer Pfarrbüros, für Seesen ist es sogar online möglich. Wenn Sie spontan zum Gottesdienst dazukommen möchten, geht das natürlich auch, aber dann müssen Sie damit rechnen, bei einem zu gut besuchten Gottesdienst nicht mehr teilnehmen zu können. An den Wochenenden gibt es einen Willkommensdienst, der Sie lediglich um Name und Adresse bitten wird. Das Tragen von Masken wird weiterhin empfohlen. Die Quadratmeterregelung wurde zwar aufgehoben, die 1,5-Meter-Abstandsregelung gilt aber weiterhin. Bestürmen wir weiterhin den Himmel, dass Gott uns bald ein Medikament entdecken lässt. Der Spuk muss doch endlich mal vorbei sein!

Tel. 05062 – 963 674

U. Pfarre Lampe

Donnerstag: Hochfest des Leibes und Blutes Christi, Fronleichnam

11

18.00 Hl. Messe in Henneckenrode (we)
18.00 Hl. Messe und sakramentaler Segen
in Bad Gandersheim (sl)

Freitag der 10. Woche im Jahreskreis

12

(Pfarrer Piontek hatte in der vergangenen Woche einen Motorradunfall; es geht ihm relativ gut, keine inneren Verletzungen. Jetzt hat er 6 Wochen Zeit, Genesungswünsche zu sortieren. Daumen drücken!)

13.00 Urnentrauerfeier Barbara Lehmann, Greene (sl)
18.00 Hl. Messe in Bilderlahe (sl)
18.00 Hl. Messe in Grasdorf entfällt

Samstag: hl. Antonius von Padua, Ordenspriester, Kirchenlehrer (1231), G
Kollekte: Gemeinde

13

16.00 Freiluftfamiliengottesdienst im Pfarrgarten in Bad Gandersheim (eth und Team)
17.00 Vorabendmesse in Bockenem (sl)
18.15 Vorabendmesse in Lamspringe (mk)

11. Sonntag im Jahreskreis
L 1: Ex 19,2-6a; L 2: Röm 5,6-11
Ev: Mt 9,36 - 10,8

14

10.30 Sonntagsmesse in Seesen (sl)
10.45 Sonntagsmesse in Bad Gandersheim (mk)

In der Wohldener Gemeinde planen wir den ersten Gottesdienst am 28. Juni. Näheres dazu im nächsten Wochenblatt.

Unser Gemeindetreff im Burgcafé auf dem Wohldenberg entfällt bis auf Weiteres.

Montag der 11. Woche im Jahreskreis

Unsere Gemeindehäuser sind für die Gruppen unserer Gemeinden noch bis zum Beginn der Schulferien geschlossen.

Zu den Wochenendgottesdiensten bitten wir Sie, sich anzumelden über jedes Pfarrbüro.

15

Für alle Gottesdienste, die wir nun wieder feiern, gilt unter dem Gedanken des Infektionsschutzes in allen Kirchen nur noch der Mindestabstand von 1,5 Metern. Für die Sonntagsgottesdienste brauchen wir möglichst junge Willkommensdienstler. Auf den Seiten 3 und 4 finden Sie "15 Entlastungen" für diese Aufgabe.

Dienstag der 11. Woche im Jahreskreis

Nicht, dass es viele Leute besorgt, aber offiziell gilt weiterhin, dass die "Sonntagspflicht" derzeit aufgehoben ist. :-)

16

11.00

Trauerfeier für + Oskar Stadler auf dem Bornumer Friedhof (mk)

15.00

Immer am Dienstag trifft sich unser Team zur Dienstbesprechung und Verteilung der Aufgaben im Wohldenberger Pfarrhaus.

19.30

Elternabend Erstkommunion Seesen - in der Seesener Kirche

Mittwoch der 11. Woche im Jahreskreis

17

13.00

Urnentrauerfeier für + Helga Pfortner, Friedhof Seesen (eth)

18.00

Rosenkranzgebet in Bockenem

19.30

Elternabend Erstkommunion Sottrum - in der Sottrumer Kirche

Donnerstag der 11. Woche im Jahreskreis

18

18.00

Das Pfarrbüro in Seesen ist vom 18.6.-25.6. nicht besetzt!

18.00

Hl. Messe in Bad Gandersheim (sl)
Hl. Messe in Henneckenrode (we)

Freitag: Heiligstes Herz Jesu, H

19

11.00

Requiem für + Josef Gratzky in der Seesener Kirche, anschl. Urnenbeisetzung (sl)

18.00

Hl. Messe in Bilderlahe (mk)

18.00

Hl. Messe in Grasdorf (sl)

Samstag: Unbeflecktes Herz Mariä, G

L: 2 Chr 24,17-25 oder Jes 61,9-11

Ev: Lk 2,41-51

Kollekte: Gemeinde

20

10.00

Outdoor-Kinderkirche im Pfarrgarten Seesen (eth + Team)

17.00

Vorabendmesse in Bockenem (mk)

18.15

Vorabendmesse in Lamspringe (sl)

12. Sonntag im Jahreskreis

L 1: Jer 20,10-13; L 2: Röm 5,12-15

Ev: Mt 10,26-33

21

10.30

Wortgottesdienst in Seesen (eth)

10.45

Sonntagsmesse in Bad Gandersheim (sl)

14.00

Ökum. Freiluftgottesdienst zum Tag der Autobahnkirchen, in Grasdorf, ev. Kirche (pw + sl)



Unser motorradbegeisterter Ruhestandspfarrer Jochen Piontek hat seinen Schutzengel ausprobiert. Keine inneren Verletzungen! Er schreibt: „Jetzt habe ich 6 Wochen Zeit, Genesungswünsche zu sortieren.“

➔ Adresse: Hildesheimer Straße 10, 31188 Grasdorf.

Was wir bei unseren Gottesdiensten derzeit beachten müssen: 15 Entlastungen (Stand: 11. Juni 2020)

1. Zusätzlich zum Dienst des Küsters (siehe Punkt 15) brauchen wir pro Kirchorst 2-3 möglichst jüngere Personen, die nicht zu einer Risikogruppe gehören. Die hauptsächliche Aufgabe des Willkommensdienstes ist es, die Leute freundlich zu begrüßen und nachzufragen, ob sie in der Liste der Angemeldeten stehen. Wenn ja, reicht das Setzen eines einfachen Hakens hinter den Namen. Auch in den Werktagsgottesdiensten, die weniger gut besucht sind, muss eine Liste geführt werden, um es den Behörden zu ermöglichen, ggfls. auftretenden Infektionsketten nachgehen zu können. Ein Willkommensteam an Werktagen braucht es unseres Erachtens nicht.

2. Die Gottesdienstbesucher selbst müssen zukünftig ***nichts*** unterschreiben oder ausfüllen.

3. Falls es sich um nichtangemeldete spontane Gottesdienstbesucher handelt (auch die darf es geben!), fragt der Willkommensdienst nach dem Namen, Vornamen und der Telefonnummer und trägt sie ein. Keine Sorge: Sie müssen die Identität ***nicht*** nachprüfen und sind im Falle, dass falsche Angaben gemacht werden, ***nicht*** rechtlich verantwortlich.

4. Es ist ***nicht*** die Aufgabe des Willkommensdienstes, Gottesdienstbesuchern gegenüber durchzusetzen, dass sie gehen müssen, wenn die Kirche zu voll ist. Diese undankbare Aufgabe und Verantwortung liegt beim jeweiligen Zelebranten.

5. Die Gottesdienstbesucher mögen vom Willkommensdienst gebeten werden, sich vor dem Gottesdienst mittels bereitgestellter Desinfektionsmittel selbst die Hände zu reinigen.

6. Die Gottesdienstbesucher werden hingewiesen, innerhalb der Kirche nur dort Platz zu nehmen, wo entweder eine Kerze oder ein Wochenblatt liegt - oder beides.

7. Die Gottesdienstbesucher werden darauf hingewiesen, dass die Gesangbücher wieder an den üblichen Orten ausliegen. Nach dem Gottesdienst bleiben die Gebetbücher am Platz. Auch der Willkommensdienst hat nicht die Aufgabe, sie nach dem Gottesdienst wegzuräumen. Wir lassen sie am besten einfach ein paar Tage liegen, bis sie „ausgedunstet“ sind.

8. Aufgabe des Willkommensdienstes ist es, darauf hinzuweisen / zu erinnern:

- a. Auf dem Weg zum Platz und am Ende des Gottesdienstes muss eine Atemschutzmaske getragen werden.
 - b. Während des Gottesdienstes kann auf das Tragen der Maske verzichtet werden. Gleichwohl bleibt es vorerst bei der Empfehlung, die Maske aufzubehalten. Wir enthalten uns des Gesangs. Wenn leise mitgesummt wird, nur durch die Maske.
-

9. Wir verzichten auf Absperrungen - und setzen stattdessen auf „positive Markierungen“ (also Kerze oder Wochenblatt oder beides an einem Sitzplatz). Wo möglich, soll die Kirche durch einen zweiten Ausgang verlassen werden. Es soll unbedingt vermieden werden, vor oder nach den Messen Gruppen zu bilden.

10. Die Liste der zum Gottesdienst Angemeldeten wird durch das zuständige Pfarrbüro erstellt und in mehrfacher Kopie (Willkommensdienst plus 2 Exemplare) in die Sakristeien gebracht; jede Liste enthält freie Zeilen für den Eintrag spontaner Gottesdienstbesucher – durch den Willkommensdienst.

11. Die bisherigen „Maximalzahlen“ der Gottesdienstfeiernden (in Bezug auf die Quadratmeterzahl der Kirche) gelten fortan ***nicht*** mehr; es gilt nur noch die Abstandsregelung von 1,5 Metern. Damit ergibt sich eine Befreiung von allzu mathematischer Berechnung, dafür aber eine auf gesundem Menschenverstand und Selbstverantwortung aufbauende Handhabung.

12. Wenn es sich vor Beginn des Gottesdienstes zeigt, dass die Abstände offensichtlich nicht eingehalten werden können und die Kirche „gefühlte“ zu gut besucht ist, möge dem jeweiligen Priester (vor Beginn des Gottesdienstes) Bescheid gegeben werden. Er wird dann als Träger der Gesamtverantwortung vor Beginn des Gottesdienstes eine entsprechende Ansage machen und im schlimmsten Fall um Verständnis bitten, dass die Feier so nicht stattfinden kann. Er wird auf Ausweichmöglichkeiten hinweisen bzw. den zeitlich nächsten Gottesdienst.

13. Mit dem Beginn des Gottesdienstes hat der Willkommensdienst die Aufgabe, im Falle einer zu gut besuchten Messe ein Schild an die Kirchentüren zu hängen, das wir für alle Kirchen vorbereitet haben: „Unser Gottesdienst hat begonnen. Unsere Kirche ist leider derzeit für weitere Besucherinnen und Besucher zu gut besucht. Bitte weichen Sie auf unseren nächsten Gottesdienst aus. Wir bitten Sie um Ihr Verständnis.“ Dieses Schild wird von den Pfarrbüros erstellt und laminiert in den Sakristeien ausliegen. Es kann mit Tesa-Film (wird von den Pfarrbüros vorbereitet) an die Kirchentüren geklebt werden.

14. Keinesfalls dürfen die Kirchentüren zu irgendeiner Zeit verschlossen werden. Sie sollen im Gegenteil möglichst zeichenhaft und einen Luftzug ermöglichend geöffnet sein. Es liegt im Konfliktfall ***nicht*** in der Verantwortung des Willkommensdienstes, uneinsichtige Gottesdienstbesucher daran zu hindern, die Kirche dennoch zu betreten. Der jeweilige Priester hat aber die Verantwortung, auch nach dem Beginn der Feier die Situation im Auge zu behalten und notfalls zu reagieren. Der Willkommensdienst kann dem Priester auch nach dem Beginn des Gottesdienstes durch Zeichen kundtun, dass sich eine Situation ergeben hat, die rechtlich nicht verantwortbar ist. Dafür gibt es eine von uns (den Pfarrbüros) vorbereitete grüne bzw. „rote Karte“, die sie gegebenenfalls auch im Gottesdienstgeschehen hochhalten können.

15. Küsterdienst:

a. Unsere Küsterinnen und Küster mögen bitte ihren Dienst nur dann verrichten, wenn sie ausdrücklich und freien Herzens dazu bereit sind. Es darf hier keinerlei Zwang oder Verpflichtungsdenken geben. Wer derzeit den Dienst nicht oder nicht im vollen Umfang ausüben möchte, hat unser volles Verständnis.

b. Küster-Aufgaben: vor der Messe einfach nur vorbereiten und auslegen, was unbedingt nötig ist, Beleuchtung an, Türen auf, evtl. mit dem Willkommensdienst absprechen, ob Plätze markiert werden (am besten mit Kerze und /oder Wochenblatt, siehe Punkt 9); Kollektenkörbchen bitte an den Kirchengang stellen (werden nicht herübergereicht). Auch das Zählen der Kollekte nach dem Gottesdienst kann derzeit entfallen. Eine direkte Begegnung mit dem Priester oder ggfls. Ministranten ist nicht nötig. Priesterhostie reicht, Wein und Wasser reichen; keine Hostien zum Einlegen durch Küster oder Gemeinde - wir teilen die Eucharistie aus dem Tabernakel aus. Um das Messbuch und Lektionar wird sich der jeweilige Zelebrant kümmern. Der Priester räumt nach der Messe seine Gewänder selbst ein bzw. hängt sie zum Auslüften auf den Haken.

Verstorben sind aus unseren Gemeinden:

- Herr Bernhard Ulke wurde am 10.06.2020 in Bad Gandersheim beigesetzt. (mk)
- Frau Barbara Lehmann – die Urnenbeisetzung ist am 12.06.2020 in Greene. (sl)
- Herr Oskar Stadler aus Bornum im Alter von 87 Jahren. Die Beisetzung ist am 16.06.2020 in Bornum. (mk)
- Frau Helga Pfortner, Seesen im Alter von 76 Jahren. Urnenbeisetzung am 17.6., 13.00 Uhr in Seesen. (eth)

Die Beerdigungen finden aufgrund der Kontaktbeschränkungen im engeren Familienkreis statt.

**Herr, schenke unseren Verstorbenen das ewige Leben, und das ewige Licht leuchte ihnen.
Lass sie ruhen in deinem Frieden.**

Wir sind für Sie erreichbar!

Frau Elisabeth Thoben-Heidland, unsere Gemeindeferentin: 0157 55136534, Pastor Michael Kreye: 0152 - 0853 8092 - Diakon Detlef Albrecht: 0170 – 4726161 - Dechant Stefan Lampe: 05062 – 963674, Pfarrer i.R. Richard Karp: 0171 – 6258842 - Matthias Thume, unser Jugendreferent: 0176 5780 0122 - Stefan Manzeck, unser Krankenhausseelsorger in Seesen: 05381 - 74 2534 - Auch in unseren Pfarrbüros sind wir für Sie da. Anrufe werden nach Büroschluss automatisch zu Pfarrer Lampe weitergeleitet. Die Nummern unserer Pfarrbüros sind: Gandersheim / Lamspringe: 05382 – 2603, Seesen: 05381 – 3452, Sottrum: 05062 – 1807.

Die ALMA-Kleiderkammer und das Hand in hand Café in Baddeckenstedt bleiben vorerst weiterhin geschlossen. Bitte legen Sie keine Kleidersäcke vor der Tür ab! Auch unser Gemeindetreff im Burgcafé bleibt vorerst geschlossen. Die Pfarrbüros sind zu den üblichen Bürozeiten wieder geöffnet. Bitte tragen Sie eine Atemschutzmaske.

Webseiten im Internet: www.wohldenber.de www.maria-koenigin-seesen.de www.pfarrgemeinde-badgandersheim.de